

Agroforstentwicklung

| | |
|-----------------------------|---|
| Projektträger: | Hof an der Hasel, Markus Hermenau, eine Kooperation mit einer Natur- oder Sozialeinrichtung |
| Themenschwerpunkt: | Erhalt der Streuobstwiesenstruktur |
| Gemeinde/Stadt/Lage: | Die Acker- und Wiesenflächen gehören zur Gemeinde Rotenburg an der Fulda in Schwarzenhasel. |
| Dauer | 2 Pflanzperioden |



DAS PROJEKT

Ab September / Oktober 2023 sollen 50 verschiedene Sorten von Obstbäumen auf Acker- und Wiesenflächen gesetzt werden. Diese Aktion soll in Verbindung mit einer Natur- oder Sozialorganisation stattfinden. Wir möchten auch Familien mit ihren Kindern in diese Aktion mit einbeziehen und so wieder das Bewusstsein für den Wert der regionalen Produkte stärken. Begleitet werden soll die Aktion von der Presse, um Menschen anzuregen die Produkte der Region zu kaufen und / oder selbst wieder Bäume zu pflanzen.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Pflanzung von 50 Obstbäumen zum Erhalt der Streuobstwiesenstruktur, Bodensicherung der Wiesenterrassen, Förderung der Insektenvielfalt, sowie Vogelnist- und Futterverbesserung.

Es gibt viele Gründe, warum die Bewirtschaftung von Agroforstsystemen für Landwirte sinnvoll sein kann.

Positive Ertragseffekte und höhere Ertragsstabilität bei annuellen Kulturen aufgrund eines verbesserten Mikroklimas z.B. durch Windschutzwirkung der Baumstreifen, Bewirtschaftung der Gehölze überwiegend im Winter, Verbesserter Schutz der Ackerkulturen gegen Witterung. Stärkung ländlicher Regionen.